

[Nachrichten am 28. Januar: Preiserhöhung für Bahntickets, Bank in Ukrposhta, Erhalt der PFTS-Börsenlizenz](#)

29.01.2025

Was war heute in aller Munde? Luftangriffe: Die European Business Association hat sich mit einem Vorschlag zur Einführung eines gezielten Luftalarmsystems an den Wirtschaftsminister und den Innenminister gewandt. Das heißt, ein System, das nicht die gesamte Region, sondern nur die wirklich gefährdeten Gebiete abdeckt. Zum Anstieg der Bahnticketpreise: Ab dem 1. Februar 2025 werden die Preise für Bahntickets nach Polen und Ungarn aufgrund einer Reduzierung der Rabatte steigen. Über die Postbank: Die Regierung hat die Anteile an der Ersten Investitionsbank, die zuvor im Besitz russischer Oligarchen war, an das Ministerium für kommunale und territoriale Entwicklung mit anschließender Übertragung an die Ukrposhta übertragen. Über die Börsenlizenz: Die PFTS-Börse hat ihre Lizenz behalten und wird aufgrund der Umsetzung einer Vereinbarung mit der Nationalen Wertpapier- und Börsenaufsichtsbehörde weiterarbeiten. Zu Nord Stream: Die dänische Energiebehörde hat einer Tochtergesellschaft von Gazprom erlaubt, Erhaltungsarbeiten an der Gaspipeline Nord Stream 2 in der Ostsee durch Einmottung durchzuführen. EP-Exklusiv: Drogen und Straffreiheit: Warum steigt die Zahl der tödlichen Verkehrsunfälle in der Ukraine? Die Ukraine verzeichnet eine Rekordzahl von Verkehrsunfällen mit Verletzten und Toten. Einer der wahrscheinlichsten Gründe für den Anstieg ist die Epidemie des Drogenrausches und die fehlende Unvermeidbarkeit der Bestrafung.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Was war heute in aller Munde? Luftangriffe: Die European Business Association hat sich mit einem Vorschlag zur Einführung eines gezielten Luftalarmsystems an den Wirtschaftsminister und den Innenminister gewandt. Das heißt, ein System, das nicht die gesamte Region, sondern nur die wirklich gefährdeten Gebiete abdeckt. Zum Anstieg der Bahnticketpreise: Ab dem 1. Februar 2025 werden die Preise für Bahntickets nach Polen und Ungarn aufgrund einer Reduzierung der Rabatte steigen. Über die Postbank: Die Regierung hat die Anteile an der Ersten Investitionsbank, die zuvor im Besitz russischer Oligarchen war, an das Ministerium für kommunale und territoriale Entwicklung mit anschließender Übertragung an die Ukrposhta übertragen. Über die Börsenlizenz: Die PFTS-Börse hat ihre Lizenz behalten und wird aufgrund der Umsetzung einer Vereinbarung mit der Nationalen Wertpapier- und Börsenaufsichtsbehörde weiterarbeiten. Zu Nord Stream: Die dänische Energiebehörde hat einer Tochtergesellschaft von Gazprom erlaubt, Erhaltungsarbeiten an der Gaspipeline Nord Stream 2 in der Ostsee durch Einmottung durchzuführen. EP-Exklusiv: Drogen und Straffreiheit: Warum steigt die Zahl der tödlichen Verkehrsunfälle in der Ukraine? Die Ukraine verzeichnet eine Rekordzahl von Verkehrsunfällen mit Verletzten und Toten. Einer der wahrscheinlichsten Gründe für den Anstieg ist die Epidemie des Drogenrausches und die fehlende Unvermeidbarkeit der Bestrafung.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 233

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.